

Zukunftslabor Finanzverwaltung

Innovationen entwickeln, testen
und skalieren

Ein Konzept der Deutschen Steuer-Gewerkschaft (DSTG)

Berlin, Mai 2026



„Das Zukunftslabor Finanzverwaltung ist der Schlüssel zur Transformation der Steuerverwaltung in eine hocheffiziente, bürger- und unternehmensfreundliche Service-Institution.

Ziel ist es, innovative Lösungen zu entwickeln, praxistauglich zu testen und für alle Bundesländer passend zu skalieren.“

Florian Köbler, DSTG-Bundesvorsitzender

Das Zukunftslabor Finanzverwaltung ist Teil der Mission Finanzverwaltung 2035.

Die Mission Finanzverwaltung 2035 ist eine Initiative der DSTG (Deutsche Steuer-Gewerkschaft) mit dem Ziel, die Modernisierung des deutschen Steuersystems nachhaltig voranzutreiben.

Im Fokus stehen praxisnahe Strategiepapiere und konkrete Maßnahmenpläne, die aufzeigen, wie Bürgerinnen und Bürger, Wirtschaft sowie Verwaltung spürbar entlastet und gleichzeitig Steuerbetrug wirksam bekämpft werden können.



tinyurl.com/finanzverwaltung2035

Zukunftslabor Finanzverwaltung: Darum ist es unverzichtbar



Ein Steuersystem, das alle belastet. Und die Zeit drängt: 83 Millionen Bürgerinnen und Bürger, 3,5 Millionen Unternehmen und 110.000 Verwaltungsmitarbeitende stehen unter Druck. Gleichzeitig gehen jährlich Milliarden Euro durch ineffiziente Prozesse verloren. Alle sind sich einig: Es braucht konkrete Lösungen!

Die zentrale Herausforderung: Technische Insellösungen sind teuer und riskant. Es braucht effiziente, skalierbare und praktikable Ansätze, die über föderale Grenzen hinweg funktionieren. Genau hier setzt das Zukunftslabor Finanzverwaltung an.



65 %

des Konsens-Budgets fließt in die Wartung von Altprogrammen

Explodierende Wartungskosten

Veraltete Softwares und IT-Services kosten den Staat jährlich Millionen und binden viel Personal – sodass kaum oder keine Ressourcen zur Entwicklung neuer Prozesse verfügbar sind.



>100 Mrd. €

Steuerausfälle pro Jahr

Betrug nimmt Überhand

Veraltete Software behindert Steuerfahndung und Betriebsprüfung im Kampf gegen Steuerbetrug. Die jährlichen Steuerausfälle erreichen ein alarmierendes Ausmaß, was zunehmend die staatlichen Einnahmen bedroht.



30 %

weniger Finanzwirte bis 2030 erwartet

Überlastung in den Ämtern

Der DSTG-Pulse Survey ergibt, dass 90 % der Beschäftigten der Finanzverwaltung mit einer weiter steigenden Arbeitsbelastung durch Abgang der Boomer in den nächsten Jahren rechnen.



146 Mrd. €

Verlust an Wirtschaftsleistung pro Jahr

Wirtschaft leidet durch Bürokratie

Deutschland verliert durch überbordende Bürokratie jährlich 146 Milliarden Euro an Wirtschaftsleistung – das entspricht etwa vier Prozent des gesamten Bruttoinlandsprodukts.



Rang 21

der EU-Länder in Bereich „Digitale Verwaltung“

Deutschland ist EU-weit abgehängt

Laut DESI-Index rangiert Deutschland auf den hinteren Plätzen, u. a. was Online-Services und Kommunikation mit den Behörden betrifft. Ein klarer Wettbewerbsnachteil.

Die Vision: Das Zukunftslabor Finanzverwaltung

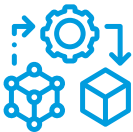


Im Zukunftslabor Steuerverwaltung entstehen in kleinen, agilen Teams marktreife Prototypen für zentrale Herausforderungen der Digitalisierung. Kreative Methoden wie Design Thinking und kollaboratives Arbeiten bringen innovative Lösungen schnell in die Praxis. Das Labor sorgt für neue Standards, optimierte Abläufe, und hohe Akzeptanz bei Mitarbeitenden und Bürgern – und ebnet den Weg für die digitale Steuerverwaltung von morgen.



Entwicklen, testen und skalieren Lösungen mit echtem Mehrwert.

Kompatibel einsetzbar für alle Länder



Prototypen-Entwicklungen

Schnelle Entwicklung und Erprobung neuer digitaler Services (z.B. KI-gestützte Steuerassistenten, automatisierte Datenabgleiche, nutzerfreundliche Portale)



Nutzerorientiert

Konzeption und Test von Lösungen in kurzen Entwicklungszyklen unter Einbeziehung von Nutzerfeedback und Partizipation von Beschäftigten.



Kooperation & Kollaboration

Agile Zusammenarbeit unterschiedlicher Akteursgruppen, Förderung von Wissensaustausch und fachübergreifender Kompetenzen.



Skalierbarkeit

Erfolgreiche Prototypen werden zur Übernahme in die Regelorganisation vorbereitet, mit messbaren Kennzahlen für Effizienz und Nutzerakzeptanz.



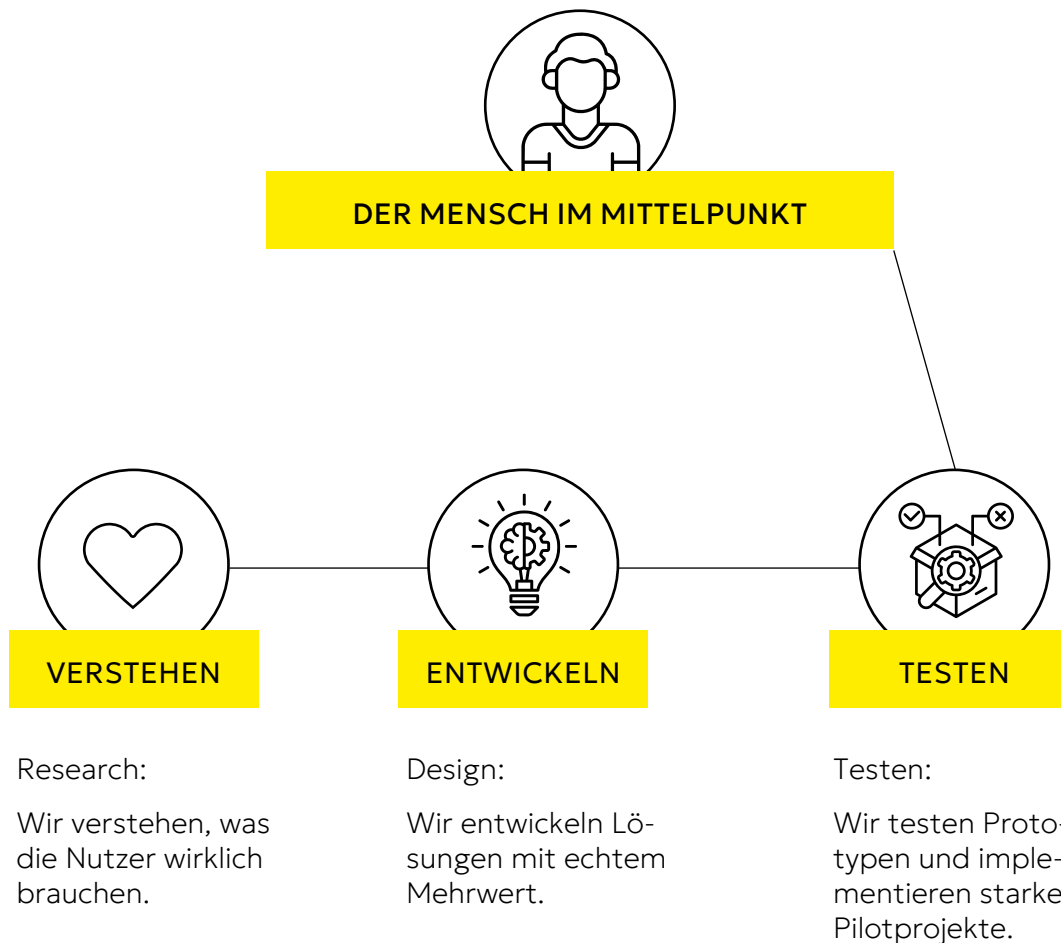
Change-Management

Begleitende Kommunikation und Weiterbildung sorgen für breite Akzeptanz und nachhaltige Einführung.

Die Garantie: Echter Mehrwert und Entlastung



Die Digitalisierung ergänzt den Menschen sinnvoll und unterstützt exakt da, wo sie wirklich gebraucht wird.



Dabei steht der Mensch stets im Mittelpunkt

Um Deutschlands Finanzverwaltung zukunfts-fähig aufzustellen, werden die modernsten Technologien der Welt eingesetzt und weiter-entwickelt.

Immer mit dem Ziel, echten Mehrwert zu schaffen und den Menschen durch Technik bestmöglich zu entlasten und unterstützen.

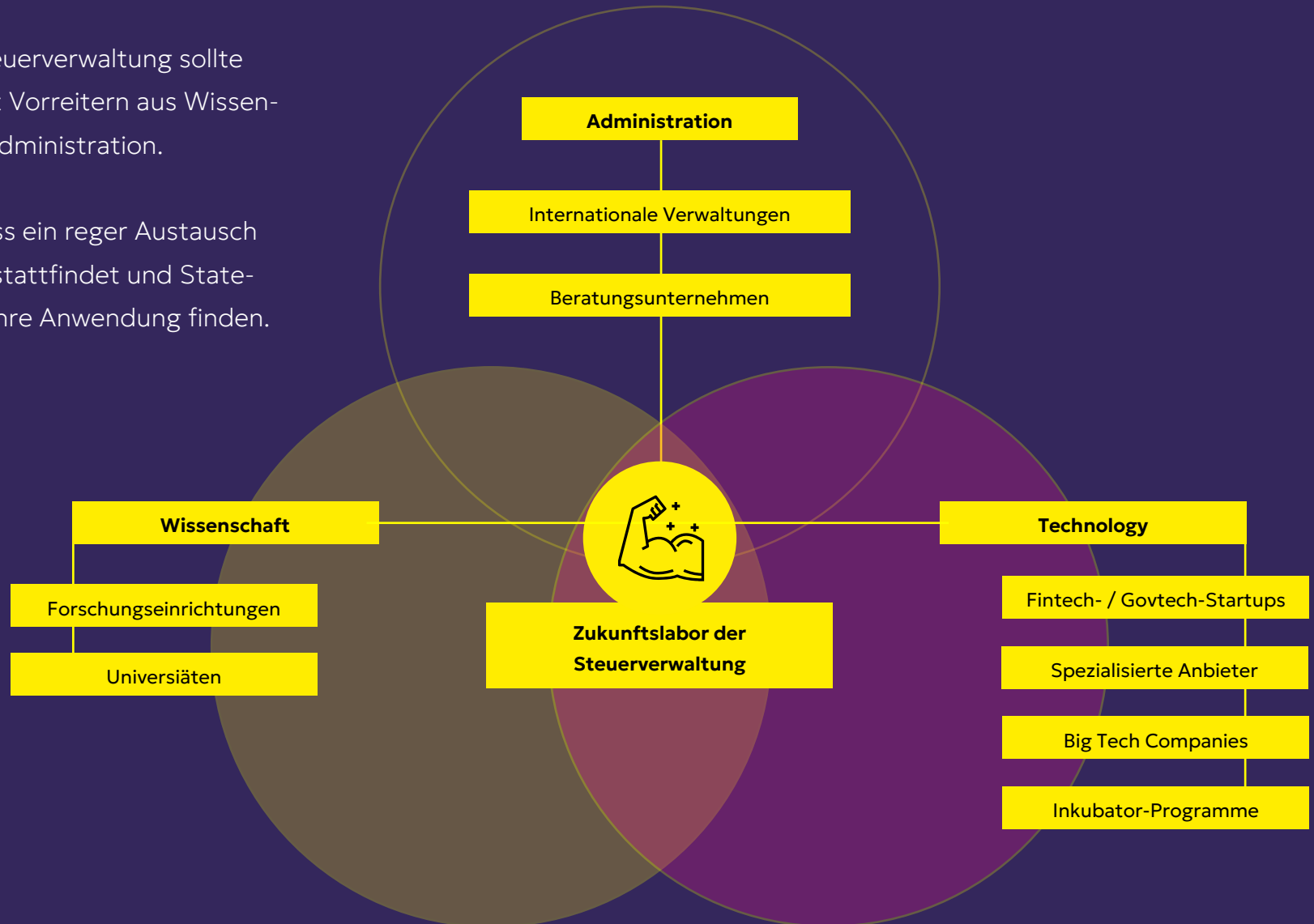
Netzwerk: Mögliche Ansätze zur erfolgreichen Umsetzung



Innovation entsteht nicht im Elfenbeinturm – sie braucht ein exzellentes Netzwerk.

Das Zukunftslabor der Steuerverwaltung sollte exzellent vernetzt sein mit Vorreitern aus Wissenschaft, Technologie und Administration.

So wird gewährleistet, dass ein reger Austausch zu passenden Methoden stattfindet und State-of-the-Art-Technologien ihre Anwendung finden.



Steuerung: Mögliche Ansätze zur erfolgreichen Umsetzung



Die Projekterfolge stehen im Mittelpunkt, ein Expertenteam übernimmt die operative Steuerung

STRATEGISCHE NEUERUNG

Strategische Steuerung durch
alle Stakeholder:



Weitere Stakeholder
aus Wirtschaft,
Forschung etc.

BMF, Länder, Steuerverwaltung, Wirtschaft etc.

OPERATIVE STEUERUNG



4 Vollzeit-Profis:
Lab-Director, Innovation Manager,
Technical Lead, Community Manager



**16+1 interdisziplinäre
Fachexperten**



5 Teams



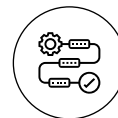
Software
Development



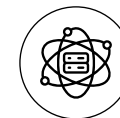
Design
& UX



Legal &
Compliance



Process
Innovation



Data Science
& AI

OPERATIVE UMSETZUNG

50 % interne
Finanzexpert*innen

→ Fachwissen und Glaubwürdigkeit

30 % externe
IT-Spezialist*innen

→ Cutting-Edge-Innovation

20 % Rotations-
Pool

→ Frischer Wind aus der Verwaltung

DIVERSITÄT ALS ERFOLGSFAKTOR, AGILITÄT ALS ARBEITSWEISE

Mögliche Roadmap



Wir könnten bereits in 18 Monaten die ersten funktionsfähigen Prototypen als Piloten implementieren.

Phase 1: Gründung & Setup (Monate 1-6)

Meilensteine:

- ✓ Rechtliche Grundlagen schaffen Kernteam rekrutiere
- ✓ Räumlichkeiten einrichten
- ✓ IT-Infrastruktur implementieren
- ✓ Erste Partner-Agreements

Phase 3: Skalierung & Integration (Monate 19-36)

Meilensteine:

- ✓ Pilotimplementierungen in Finanzämtern
- ✓ Internationale Kooperationen
- ✓ Spin-off erfolgreicher Projekte
- ✓ Nachhaltiges Finanzierungsmodell

Phase 2: Prototyping & Learning (Monate 7-18)

Meilensteine:

- ✓ Erste funktionierende Prototypen
- ✓ User Testing mit echten Nutzern
- ✓ Partnerschaften mit Hochschulen
- ✓ Erste Open Source Releases

Phase 4: Institutionalisierung (Monate 37-60)

Meilensteine:

- ✓ Dauerhafte Finanzierungslösung
- ✓ Integration in Verwaltungsstrukturen
- ✓ Zweigstellen in anderen Ländern/Bereichen
- ✓ Globale Thought Leadership



Wir begrüßen den Dialog mit Ihnen

Gerne erläutern wir Ihnen unsere Initiativen genauer –
von der Grundidee bis zur konkreten Umsetzung.
Sprechen Sie uns an!

ANSPRECHPARTNER:

Deutsche Steuer-Gewerkschaft (DSTG)

Florian Köbler, Bundesvorsitzender

fk@floriankoebler.de

0151 22922622